Vergabestelle V 211.G F

			Datum:	
En	npfänger		Vergabeart Offentliche Ausschre Beschränkte Aussch Teilnahmewettbewe Beschränkte Aussch Teilnahmewettbewe Teilnahmewettbewe Freihändige Vergab	nreibung mit rb nreibung ohne rb
			Ablauf der Angebotsfrist Datum Eröffnungstermin	Uhrzeit
			Datum Ort	Uhrzeit
			Raum Bindefrist endet am	
Vergabenummer Maßr			Maßnahmenummer	
	maßnahme			
	nang/or v			
nla	gen:	Aufforderung zur Abga (Vergabeverfahren gemäß A		
)	die beim Bieter v	erbleiben und im Vergabeverfal	hren zu beachten sind:	
]	V 212 V 2121 V 216.G F V 227.H F	Teilnahmebedingungen bei elektronischen Vergabeverfahren über die Vergabeplattform G F Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen		

В)	ale beim Blete	er verbieiben und vertragsbestandteil werden:
	<u>V 214.G F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Garten- und Landschaftsbau
	<u>V 231 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Mindeststundenentgelt und Tariftreue ggf. mit Anlage(n) zu Nr. 1.1.2
	V 241 F	Besondere Vertragsbedingungen - Bauabfallentsorgungsleistungen
$\overline{\Box}$	V 247 F	Besondere Vertragsbedingungen - ILO-Kernarbeitsnormen
	V 248 F	Besondere Vertragsbedingungen - Umweltschutzanforderungen
	V2481 F	Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen/ Gebäuderückbau
	<u>V2482 F</u>	Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen/ Baumaschinen
	<u>V 250 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Verhinderung von Benachteiligungen
	V 255 F	Besondere Vertragsbedingungen - Kontrolle und Sanktionen nach dem BerlAVG
$\overline{\Box}$	V 2250	Stoffpreisgleitklausel
	V 244.F	Datenverarbeitung
H	<u>V 2 1 1.1.</u>	Leistungsbeschreibung
		Stück Pläne/Zeichnungen Nr.
		otdok i lano/Zolomiangomini.
\vdash		
Ш		
C)		forderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:
	<u>V 213.H F</u>	Angebotsschreiben ohne Lose
	<u>V 2131.H F</u>	Angebotsschreiben mit Losen
	<u>V 124.H F</u>	Eigenerklärung zur Eignung
	<u>V 224.H F</u>	Angebot Lohngleitklausel
	<u>V 233.H F</u>	Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
	V 238 F	Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
	V 239 F	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
	V 2413 F	Erklärung zur Beauftragung von Entsorgungsfachbetrieben bei Bauabfall- entsorgungsleistungen
	<u>V 246 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Frauenförderung mit Formblatt (ab geschätztem Auftragswert ≥ 200.000 €)
	<u>V 221.H F</u>	Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation oder
	V 222.H F	Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme
	<u>V ZZZ.III</u>	-
		Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
		Anlage(n) zur Leistungsbeschreibung: Nachweis ILO-Konformität
D)	Die ausgefüllt	auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:
	<u>V 223.H F</u>	Aufgliederung der Einheitspreise
	. 220111	5
\Box		

im

1	Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Namen und für Rechnung	Leistungsbeschreibung	bezeichneten	Bauleistungen
	zu vergeben.			
2	Kommunikation			
	Die Kommunikation erfolgt			
	☐ elektronisch über die Vergabeplattform			
	in Textform unter nachstehender Ansch Name	ιτιπ:		
	Name			
	Straße			
	PLZ, Ort			
	Telefon	Fax		
	E-Mail			
	Internet			
3	Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nac	chweise)		
3.1	Folgende Unterlagen sind mit dem Ange	•		
J. 1	□ siehe Formblatt <u>V 216.G F</u> Verzeichnis		vorzulegenden	Unterlagen
	Siene i officiali verzeichnic	s der im Vergabeverlamen	vorzulegenden	Ontenagen
3.2	Nachforderung von Unterlagen			
0.2	Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit de	om Angebot gefordert war	werden	
	nachgefordert teilweise nachgefordert, und zwar folg		werden	
	☐ nicht nachgefordert.			

3.3	Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:			
	siehe Formblatt <u>V 216.G F</u> Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen			
3.4	Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, haben die erforderlichen Angaben zum Entsorgungsweg der anfallenden Abfälle über Entsorgungsfachbetriebe unter Nutzung des Formblatt 1 (<u>V 2411 F</u> – Abfall-Formblatt 1) und Beifügung der geforderten Zertifikate unverzüglich vorzulegen, es sei denn, die Vergabestelle hat unter Nr. 10 andere Regelungen getroffen.			
3.5	Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.			
	Der Auftraggeber wird auf der Grundlage der <u>EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos</u> (EG) Nr. 881/2002 vom 27. Mai 2002, 753/2011 vom 1. August 2011 sowie 2580/2001 vom 27. Dezember 2001 eine Abfrage in den Finanz-Sanktionslisten (https://justiz.de/onlinedienste/finanz_sanktionsliste/index.php) veranlassen.			
4	Losweise Vergabe			
	□ nein			
	☐ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los			
	für ein Los oder mehrere Lose			
	nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)			
5	Mehrere Hauptangebote			
	Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist			
	□ zugelassen.			
	Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.			
	nicht zugelassen.			

6	Neb	enangebote	e	
6.1		Nebenange	ebote sind nicht zugelassen, Nummer. 5 der Teilnahmebedingungen <u>V 212</u> gilt nicht.	
6.2			ebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 5 der Teilnahmebedingungen V 212), men Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten für die gesamte Leistung nur für nachfolgend genannte Bereiche:	
			mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:	
			unter folgenden weiteren Bedingungen: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot	
7		gebotswertu	ung Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote	
		Mehrere Z	uschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien	
	Wer räun		Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. einge-	
	Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.			

Zuç	Zugelassene Angebotsabgabe		
☐ E ☐ E Bei ist d Das	 ☐ Elektronisch in Textform ☐ Elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ Elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln. ☐ Schriftlich 		
	Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlosse nem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:		
	siehe Briefkopf Stelle:		
	Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Ar gebot für…"	nschrift des Bieters und der Angabe	
Ver	gabenummer	Maßnahmenummer	
Leis	stung/CPV		
	.		
" Zu \	rersehen, ggf. unter Verwendung eines bereits (gestellten Kennzettels.	
	lle, an die sich der Bewerber oder Bieter z gabebestimmungen wenden kann (Nachprüf	ur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die fungsstelle nach § 21 VOB/A):	
Nac	hprüfungsstelle nach § 21 VOB/A:		
Feh 107	atsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohne rbelliner Platz 2 07 Berlin	en – V M 3 –	
	efon: +49 30 90139 - 3315 lail: vobstelle@senstadt.berlin.de		
	Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 3 Abs. 9 VgV): Vergabekammer (§ 159 GWB):		
	Vergabekammer des Landes Berlin Martin-Luther-Straße 105		
	10825 Berlin	13 7613	

8

9

10 (frei)